

Klinikum Leer

Akademisches Lehrkrankenhaus der
Medizinischen Hochschule Hannover



Klinikum Leer – Augustenstraße 35-37 – 26789 Leer

Klinik für Kinder- und Jugendmedizin

Chefarzt
Dr. med. Daniel Schüler
Facharzt für Kinder- und
Jugendmedizin
Kinder-Pneumologe
Allergologe

Leer,

Sekretariat / Ambulanz:
Tel.: 0491 / 86-1500
Fax: 0491 / 86-1509
kinderklinik@klinikum-leer.de

Dr. med. Daniel Schüler
Pneumologie
Allergologie
Rheumatologie

Margot Deja
Neonatologie
Nephrologie
Diabetes mellitus
Endokrinologie
Kontinenz-Zentrum

Dr. med. univ. Marcus Windorfer
Neonatologie
Gastroenterologie
Adipositas
Schilddrüsenerkrankungen
Stoffwechselerkrankungen

Kinderstation B3
Tel.: 0491 / 86-1520

**Neonatologie und
Intensivstation B4**
Tel.: 0491 / 86-1540

Klinikum Leer gGmbH
Augustenstraße 35-37
26789 Leer
Tel.: 0491 / 86-0
Fax: 0491 / 86-2108
info@klinikum-leer.de
www.klinikum-leer.de

Amtsgericht Aurich
HRB 111425

Geschäftsführer
Holger Glienke

Aufsichtsratsvorsitzender
Bernhard Bramlage

Kto-Nr. 514 570
BLZ 285 500 00
Sparkasse Leer-Weener

Steuernummer 60/204/01476

Entstehung und Ursachen für Diabetes Typ 1:

Bei der Entstehung des Typ 1 - Diabetes im Kindesalter spielen Erbfaktoren und Umweltfaktoren eine wichtige Rolle. Es handelt sich um eine Autoimmunerkrankung. Die körpereigenen Antikörper führen zur Zerstörung der Betazellen der Bauchspeicheldrüse, die für die Bildung des Hormons „Insulin“ zuständig sind. Dieses führt zu einem erhöhten Blutzucker. Die Kinder entwickeln typische Symptome wie vermehrtes Trinken, vermehrtes Wasserlassen, Gewichtsabnahme, Müdigkeit, Abgeschlagenheit. Nach der Diagnosestellung müssen die Kinder und Jugendlichen lebenslang Insulin erhalten. Das Insulin wird mit dem Pen mehrmals am Tag (intensivierte Insulintherapie) oder mit der Insulinpumpe verabreicht. Die Kinder und Jugendlichen kontrollieren mehrmals am Tag den Blutzucker durch einen „Fingerpieks“.